Allgemeine Datenschutzerklärung der Pensionsversicherungsanstalt

Stand: November 2026

www.pv.at



Die Pensionsversicherungsanstalt (nachfolgend: „PV“) nimmt Datenschutz und Datensicherheit sehr wichtig. Wir möchten Sie daher an dieser Stelle darüber informieren, welche Ihrer personenbezogenen Daten durch die PV grundsätzlich verarbeitet werden.

Da Gesetzesänderungen oder Änderungen unserer unternehmensinternen Prozesse eine Anpassung dieser Datenschutzerklärung erforderlich machen können, bitten wir Sie, diese Datenschutzerklärung regelmäßig durchzulesen. Die Datenschutzerklärung kann jederzeit unter www.pv.at/datenschutz abgerufen, abgespeichert und ausgedruckt werden.

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Pensionsversicherungsanstalt (PVA)
Friedrich-Hillegeist-Straße 1, 1020 Wien
Telefon: +43 (0)5 03 03
Website: www.pv.at
E-Mail: pva@pv.at

Verlags- und Herstellungsort: PVA, Wien

Druck: PVA, Wien

Stand: November 2026, 1. Auflage

Titelbild: © iStock/Color_life

Inhalt

1. Verantwortlicher und Geltungsbereich 2
2. Datenschutzbeauftragte*r 3
3. Was sind personenbezogene Daten? 4
4. Allgemeines zur Datenverarbeitung 5
4.1. Bereitstellung und Nutzung der Website 7
4.2. Feststellung und Betreuung einer von der PV zu erbringenden Leistung 8
4.3. Durchführung weiterer Aufgaben 13
4.4. Vorbereitung, Aufnahme und Abwicklung von vertraglichen oder vorvertraglichen Beziehungen 17
4.5. Anmeldung und Teilnahme an Veranstaltungen 20
4.6. Veranstaltungsfotos und -videos 21
4.7. Meldesystem Sozialleistungsmissbrauch 22
5. Datenweitergabe an Dritte 26
6. Einsatz von Cookies 32
6.1. Art und Umfang der Datenverarbeitung 32
7. Tracking- und Analysetools 39
Piwik PRO Analytics-Suite 39
8. Social Media Anwendungen 40
9. Betroffenenrechte 41
10. Widerspruchsrecht 43
11. Datensicherheit und Sicherungsmaßnahmen 43

1. Verantwortlicher und Geltungsbereich

Verantwortlicher im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden: DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

Pensionsversicherungsanstalt (als Körperschaft öffentlichen Rechts)
Friedrich-Hillegeist-Straße 1
1020 Wien
Österreich
Tel: +43 (0)5 03 03-24 040
E-Mail: datenschutz@pv.at
Website: www.pv.at/Datenschutz

2. Datenschutzbeauftragte*r

Die*der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter:

Pensionsversicherungsanstalt
Datenschutz & Compliance
Friedrich-Hillegeist-Straße 1
1020 Wien
E-Mail: datenschutz@pv.at

Sofern Betroffenenrechte im Sinne des Punktes 8. dieser Datenschutzerklärung (z. B. Recht auf Auskunft, Recht auf Löschung) geltend gemacht werden, sind diese Ansuchen bzw. Anträge unterfertigt sowie unter Nachweis der Identität ausnahmslos an datenschutz@pv.at oder postalisch an die Pensionsversicherungsanstalt, Datenschutz & Compliance, Friedrich-Hillegeist-Straße 1, 1020 Wien zu richten.

Die PV wird Ihre Anfrage so schnell wie möglich bearbeiten.

3. Was sind personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Hierzu gehören beispielsweise Informationen wie Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer, Ihr Geburtsdatum, Ihre E-Mail-Adresse, Ihre IP-Adresse oder das Verhalten der Nutzer*innen. Informationen, bei denen wir keinen (oder nur mit einem unverhältnismäßigen Aufwand einen) Bezug zu Ihrer Person herstellen können, z. B. durch Anonymisierung der Informationen, sind keine personenbezogenen Daten. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten (beispielsweise das Erheben, das Abfragen, die Verwendung, die Speicherung oder die Übermittlung) bedarf immer einer gesetzlichen Grundlage oder Ihrer Einwilligung.

4. Allgemeines zur Datenverarbeitung

Welche konkreten Daten von Ihnen bei der PV zulässiger Weise verarbeitet werden, richtet sich danach, aus welchem Grund Sie mit der PV in Kontakt treten, bzw. Ihre Daten der PV bekannt gegeben worden sind. Dabei handelt es sich primär um Kontaktdaten (z. B.: Name, [berufliche] Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), aber gegebenenfalls auch um Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) oder Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe).

Zudem wird darauf hingewiesen, dass aus Sicherheitsgründen bestimmte Bereiche der Räumlichkeiten der PV videoüberwacht werden. Auf diesen Umstand wird der*die Besucher*in ausdrücklich vor Ort hingewiesen. Die dabei verarbeiteten Bilddaten werden gemäß gesetzlichen Vorschriften nach 72 Stunden automatisch gelöscht.

Wenn zwischen Ihnen und der PV eine geschäftliche Beziehung besteht, erhebt die PV auch Daten von dritter Seite (z. B. ANKÖ Service GmbH) oder zulässige Bonitätsauskünfte (z. B. KSV1870 Holding AG) oder aus öffentlich zugänglichen Registern (wie z. B. dem Zentralen Melderegister), wenn und soweit die PV gesetzlich dazu befugt ist und diese Daten erforderlich sind, um ihre Pflichten bzw. Aufgaben gesetzeskonform erfüllen zu können.

Die PV erhebt personenbezogene Daten auch dann, wenn Sie einen Antrag stellen und im Rahmen dieses Antrages der PV Ihre Daten bekannt geben. Außerdem erhebt die PV, soweit dies gesetzlich erlaubt

und vorgesehen ist und dies zur Feststellung bzw. Verwaltung der von ihr zu erbringenden Leistungen erforderlich ist, auch Daten von dritter Seite (z. B. vom zuständigen Arbeitsmarktservice oder aus öffentlich zugänglichen Registern wie dem Zentralen Melderegister). Wie in allen Bereichen der Sozialversicherung besteht auch im Bereich der Pensionsversicherung eine gesetzliche Obliegenheit der Kund*innen, ihre Daten bereit zu stellen. Um prüfen zu können, ob bzw. in welchem Ausmaß eine sozialversicherungsrechtliche Leistung gebührt, ist die PV darauf angewiesen, dass Sie bestimmte Daten bekannt geben (z. B. Angaben über das laufende Einkommen bei Prüfung des Anspruches auf Ausgleichszulage). Werden diese Daten nicht bekannt gegeben, drohen daraus unter Umständen nachteilige Folgen, die sich auch auf die Leistungsgewährung auswirken können. Die PV erhebt immer nur so viele Daten, wie zur Durchführung der konkreten sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheit erforderlich sind. Die PV und die hier tätigen Bediensteten unterliegen auch über das Ende ihrer Tätigkeit bei der PV hinaus nicht nur der Geheimhaltungspflicht nach der DSGVO und dem DSG sondern darüber hinaus zusätzlich einer besonders strengen beruflichen Verschwiegenheitspflicht (§ 460a ASVG, § 7 SV-DSV 2018, § 121 StGB). Die Bediensteten der PV sind daher in besonders hohem Maß verpflichtet, Ihre Daten besonders vertraulich zu behandeln. Überhaupt verarbeitet die PV Ihre Daten stets unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und insbesondere unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Mit der nachfolgenden Datenschutzerklärung wollen wir Sie (in Entsprechung der Art. 13 und 14 DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer Daten bei uns und die Ihnen zustehenden datenschutzrechtlichen Ansprüche und Rechte umfassend aufklären.

4.1. Bereitstellung und Nutzung der Website

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Die PV erhebt und verwendet personenbezogene Daten der Nutzer*innen grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist.

Beim Aufrufen und Nutzen der Website erhebt die PV personenbezogene Daten, die Ihr Browser automatisch an unseren Server übermittelt. Diese Informationen werden temporär in einem sogenannten Logfile gespeichert.

Folgende Informationen werden dabei ohne Ihr Zutun erfasst und bis zur automatisierten Löschung gespeichert:

» IP-Adresse des anfragenden Rechners,
» Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
» Name und URL der abgerufenen Datei,
» Website, von der aus der Zugriff erfolgt ist (Referrer-URL),
» Verwendeter Browser und ggf. das Betriebssystem Ihres Rechners sowie der Name Ihres Access-Providers.

Die genannten Daten werden durch uns zu folgenden Zwecken verarbeitet:

» Gewährleistung eines reibungslosen Verbindungsaufbaus der Website
» Gewährleistung einer sicheren und komfortablen Nutzung der Website

Rechtsgrundlage

Für die genannte Datenverarbeitung dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage. Die Verarbeitung der genannten Daten ist für die Bereitstellung einer Website und die Ermöglichung einer sicheren und komfortablen Nutzung erforderlich und dient damit der Wahrung eines berechtigten Interesses der PV. Zudem bestehen keine höherwertigen Interessen der Website-Nutzer*innen, sodass das Interesse der PV als Websitebetreiberin überwiegt.

Datenlöschung und Speicherdauer

Sobald die genannten Daten zum Anzeigen der Website nicht mehr erforderlich sind, werden sie gelöscht. Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich seitens der Nutzer*innen keine Widerspruchsmöglichkeit. Eine weitergehende Speicherung wird im Einzelfall erfolgen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

4.2. Feststellung und Betreuung einer von der PV zu erbringenden Leistung

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Der Leistungskatalog der PV (§§ 25, 221 und 222 ASVG) umfasst neben den Leistungen aus dem Versicherungsfall des Alters auch solche bei (vorübergehendem) krankheitsbedingtem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben (Berufsunfähigkeits- bzw. Invaliditätspension,

Feststellung des Anspruches auf Rehabilitationsgeld) sowie Leistungen für Hinterbliebene. Darüber hinaus kommt der PV die Aufgabe zu, durch die Gewährung von Maßnahmen der Gesundheitsvorsorge und der Rehabilitation (§§ 300 ff ASVG) den vorzeitigen Anfall einer Pension zu verhindern oder zu verzögern, bzw. den Wiedereintritt in das Berufsleben zu ermöglichen. Weiters führt die PV Verfahren nach dem BPGG, dem HOG, dem KOVG 1957, dem KGEG durch und entscheidet über Ansprüche auf Ausgleichszulage (§§ 292 ff ASVG). Letztlich zählen zum Aufgabenspektrum der PV die Durchführung der verschiedenen Verfahren betreffend die Berechtigung auf Weiterversicherung bzw. Selbstversicherung in der Pensionsversicherung (§§ 16 ff ASVG) sowie Feststellung der Versicherungszeiten bzw. der Schwerarbeitszeiten (§ 247 ASVG), Durchführung der Überweisungsverfahren (§§ 308 ff ASVG) und Behandlung der Anträge auf Nachkauf von Schul- und/oder Studienzeiten (§ 227 ASVG) sowie Verfahren betreffend die Gewährung von Leistungen aus dem Unterstützungsfonds (§ 84 ASVG). Abschließend werden Ihre Daten im Anlassfall dann verwendet, wenn die PV mit der Feststellung Ihrer Arbeitsfähigkeit von externen Stellen beauftragt wird, mit welchen aufgrund einer entsprechenden gesetzlichen Ermächtigung (§ 351b ASVG) ein diesbezüglicher Vertrag abgeschlossen worden ist oder sie dazu gesetzlich verpflichtet ist (§ 459h ASVG sowie § 8 AlVG).

Um die unter diesem Punkt angeführten Leistungen gesetzeskonform erbringen und allenfalls mit Dritten (vor allem mit Anbietern von Gesundheitsdiensten) auch verrechnen zu können, verarbeitet die PV gemäß den angegebenen gesetzlichen Grundlagen im Anlassfall Ihre Daten im erforderlichen Umfang. Da es sich dabei auch um Leistungen handeln kann, für die eine Feststellung des Gesundheitszustandes erforderlich ist (z. B. Invaliditätspension, Rehabilitation, Bundespflegegeld) werden im Anlassfall auch Gesundheitsdaten verarbeitet.

Konkret werden folgende Daten von der PV verarbeitet

Datenkategorien betreffend Identität und Erreichbarkeit:

» Identitätsdaten (wie etwa Namen, akademische Grade, Geburtsdaten, Geburtsort, Sterbedatum, Geschlecht, Familienstand, Staatsangehörigkeit)
» Erreichbarkeitsdaten (wie etwa Adresse, inkl. Abgabestellen, elektr. Postfächer, Telefonnummern, Mail-Adressen, Faxnummer)
» Personenkennzeichen (wie etwa SVNR, EKVK-Nr., Steuernr., bPK, in- und ausländische Betreuungsnummern)
» Angehörigen- und Vertretungs-/Vollmachtsbeziehungen, Erwachsenenvertretungen, Kuratoren, etc.
» Daten zum Ausbildungsgang (wie etwa Zeugnisse, Urkunden betreffend die Verleihung eines Diploms)

Daten zu Dienstverhältnis, Einkommen und Pensionsversicherung:

» Versicherungszeiten, Versicherungsverhältnisse, Art der Versicherungszeiten und neutrale Monate (wie etwa Beitragszeiten der Pflichtversicherung, Zeiten der Kindererziehung)
» Daten betreffend im Ausland erworbene Versicherungszeiten
» Daten betreffend Beitrags- und Bemessungsgrundlagen (wie etwa Beitragsgrundlagen, Sonderzahlungen, monatliche Gesamtbeitragsgrundlagen)
» Daten betreffend einen Überweisungsbetrag (wie etwa Wirksamkeit des Überweisungsbetrags)
» Daten betreffend eine Beitragserstattung (wie etwa das Berechnungsjahr für die Beitragserstattung)
» Daten betreffend das Berufsbild/den Berufsschutz
» Einkommensdaten (wie etwa Höhe des bei einem Leistungsbezug bezogenen Einkommens, Leistungen aus der

Arbeitslosenversicherung)

- Daten betreffend das Dienstverhältnis (Dienstgeber, Dauer des Dienstverhältnisses etc.)
- Daten betreffend das Pensionskonto (wie etwa Teilgutschrift, Aufwertungszahlen, Gesamtgutschrift, Kontoerstgutschrift)
- Daten betreffend Haft oder Internierung
- Daten betreffend Wehrdienst
- Daten zum Ausbildungsgang (Dauer des Schulbesuchs, Dauer des Studiums, Wirksamkeit dieser Zeiten für die Pensionsversicherung, etc.)

Gesundheitsdaten:

- Gesundheitsdaten (wie etwa Anamnese, Befund, Diagnose, Leistungskalkül, Berichte des Case Managements der zuständigen Gebietskrankenkasse)
- Daten betreffend eine Behinderung (wie etwa Behindertengruppe, Grad der Behinderung, Ausstellungsdatum des Ausweises)
- Daten betreffend die Pflege von nahen Angehörigen
- Daten zum Ausmaß der Beanspruchung der Arbeitskraft durch Pflege
- Daten zu den Umständen der Pflege

Daten betreffend die Bearbeitung:

- Antrags- und Erledigungsdaten (etwa Datum des Einlangens des Antrags)
- Abrechnungsdaten (etwa Bankdaten, Geldadress- und Abbuchungsvereinbarungen, Zeichnungsberechtigungen, Beitragskontonummern, Insolvenzdaten)
- Daten betreffend Zahlungsmodalitäten (Ratenzahlung, etc.)

- Daten betreffend Zahlungsmodalitäten (Skontofrist, Zahlweg, Nettofälligkeit, Konditionen, etc.)
- Firmennummer
- Umsatzsteueridentifikationsnummer
- Daten betreffend die jeweilige Buchung (Verwendungszweck, Belegnummer, Buchungsdatum, etc.)
- Daten betreffend das jeweilige Konto (Kontoart, Information zur Zuordnung von Buchungskonten, etc.)
- steuerliche Informationen
- Daten betreffend Zahlungsbedingungen
- Daten betreffend den Bezug von Familienbeihilfe
- Abrechnungsdaten (wie etwa Bankdaten, Geldadress- und Abbuchungsvereinbarungen)
- Daten betreffend den Bezug einer Leistung aus der Pensionsversicherung (wie etwa Pensionsart, Höhe der Leistung)
- Daten betreffend steuerrechtliche Pflichten (wie etwa Höhe der Lohnsteuer)
- Daten betreffend sozialversicherungsrechtliche Pflichten (wie etwa Daten zur Beitragsgruppe, Krankenversicherungsbeitrag)
- Zuständigkeitsdaten (etwa Zweig der Pensionsversicherung, meldender Versicherungsträger, Reha-Zuständigkeit)
- Daten zu beantragten und bezogenen Leistungen mit Relevanz für die Pensionsversicherung (etwa Zeiten des Bezugs von Krankengeld, Kinderbetreuungsgeld oder Arbeitslosengeld)

Rechtsgrundlage:
Für die genannten Daten dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Speicherdauer

Sobald genannte Daten nicht mehr für die oben genannte Zwecke erforderlich sind, werden sie gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstige rechtlich begründete zwingende Gründe für eine fortgesetzte Aufbewahrung Ihrer Daten bestehen. Neben den die PV treffenden gesetzlichen Mindestaufbewahrungsfristen wird vor einer Löschung Ihrer Daten insbesondere darauf zu achten sein, ob sie für die Bearbeitung von Ansprüchen und Anwartschaften im jeweiligen Einzelfall (auch vor dem Hintergrund möglicher Ansprüche von Angehörigen und Hinterbliebenen) nicht mehr benötigt werden und diese auch nicht als archivwürdige Daten für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke weiterhin zur Verfügung zu stehen haben.

4.3. Durchführung weiterer Aufgaben

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Zur Administration von sozialversicherungsrechtlichen Rechtsverhältnissen, soweit sie in den gesetzlichen Vollziehungsbereich der PV fallen (Versicherungsdaten), werden ebenfalls Ihre Daten verarbeitet. Dies um beispielsweise feststellen zu können, ob Sie pensionsversichert sind (z. B. ob die Voraussetzungen für eine freiwillige Versicherung vorliegen), oder ob sich aus einem Leistungsbezug (z. B. Hinterbliebenenleistung)

eine Pflichtversicherung in der gesetzlichen Sozialversicherung (z. B. Krankenversicherung) ergibt. Darüber hinaus verarbeitet die PV Ihre Daten, wenn sie dazu im Wege der Amts- oder Verwaltungshilfe gesetzlich verpflichtet ist. Die gesetzlichen Grundlagen dafür finden sich insbesondere im ASVG, dort insbesondere in § 8 Abs. 1 Z 2 lit. g in Verbindung mit § 227a ASVG und § 77 Abs. 6 ASVG. Weiters im APG, in den §§ 321, 360, 459a, 459b, 459c, 459d, 460d, 460e und 479 ASVG, § 183 GSVG, § 171 BSVG, § 119 B-KUVG, § 87 NVG, § 39e Abs. 3 FLAG, § 69 AlVG, § 33 BPGG, § 27 BMSVG, § 9 E-GovG, die allesamt die gegenseitige Verwaltungshilfe regeln.

Konkret werden die eben genannten Daten in Punkt 4.2. dieser Datenschutzerklärung verarbeitet.

Rechtsgrundlage:
Für die genannten Daten dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage. Sofern durch die PV Daten im Bereich der Wissenschaft und Forschung verarbeitet werden, behält sich die PV vor, zusätzlich zu den sonstigen in dieser Datenschutzerklärung angeführten Rechtsgrundlagen, Bestimmungen des FOG als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Verbindung mit Wissenschaft und Forschung heranzuziehen. Insbesondere, jedoch nicht ausschließlich stützt sich die Pensionsversicherungsanstalt in diesem Zusammenhang auf § 2d Abs. 2 Z 1 lit. a – d FOG.

Folgende weitere Normen dienen als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung:

- Datenschutzverordnung für die gesetzliche Sozialversicherung (SV-DSV 2018)
- Verschwiegenheitspflicht (§ 460a ASVG, § 231 GSVG, § 219 BSVG)
- Berechtigung zur Datenverarbeitung (§ 460e ASVG)

Außerdem verarbeitet die PV Ihre Daten aufgrund nachfolgender Rechtsgrundlagen:

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der die PV (als Verantwortliche im Sinne der DSGVO) unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
- darüber hinaus für die Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen und in Ausübung öffentlicher Gewalt, die der PV übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)
- auf Grundlage arbeitsrechtlicher oder sozialrechtlicher Pflichten (Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO)
- zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO)
- für Zwecke der Gesundheitsvorsorge und der Arbeitsmedizin, für die Beurteilung der Arbeitsfähigkeit des Beschäftigten, für die medizinische Diagnostik, die Versorgung oder Behandlung im Gesundheits- und Sozialbereich sowie für die Verwaltung von Systemen und Diensten im Gesundheits- oder Sozialbereich (Art. 9 Abs. 2 lit. h DSGVO)
- aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, wie dem Schutz vor schwerwiegenden grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren oder zur Gewährleistung

hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards bei der Gesundheitsversorgung und bei Arzneimitteln und Medizinprodukten, auf der Grundlage des Unionsrechts oder des Rechts eines Mitgliedstaats, das angemessene und spezifische Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten der betroffenen Person, insbesondere des Berufsgeheimnisses, vorsieht (Art. 9 Abs. 2 lit. i DSGVO)

- für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gemäß Art. 89 Abs. 1 DSGVO (Art. 9 Abs. 2 lit. j DSGVO)
- zur Durchführung von Projekten über die Optimierung von Verwaltungsabläufen und Verwaltungsabläufe betreffend die integrierte gesundheitliche Versorgung von Ihnen als Versichert*e zum Zweck der Verbesserung der Gesundheitsvorsorge, der medizinischen Diagnostik, der Gesundheitsversorgung oder -behandlung oder für die Verwaltung von Gesundheitsdiensten

Anzumerken ist, dass § 459e ASVG für bestimmte Zwecke der Datenverarbeitung besonders strenge Vorkehrungen für Ihren Datenschutz regelt. Die Verarbeitung von Daten soll dabei möglichst in anonymisierter und nur ausnahmsweise in pseudonymisierter Form erfolgen.

Speicherdauer

Sobald genannte Daten nicht mehr für die oben genannten Zwecke erforderlich sind, werden sie gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder sonstige rechtlich begründete zwingende Gründe für eine fortgesetzte Aufbewahrung Ihrer Daten bestehen. Neben den die PV treffenden gesetzlichen Mindestaufbewahrungsfristen wird vor einer Löschung Ihrer Daten insbesondere darauf zu

achten sein, ob sie für die Bearbeitung von Ansprüchen und Anwartschaften im jeweiligen Einzelfall (auch vor dem Hintergrund möglicher Ansprüche von Angehörigen und Hinterbliebenen) nicht mehr benötigt werden und diese auch nicht als archivwürdige Daten für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke weiterhin zur Verfügung zu stehen haben.

4.4. Vorbereitung, Aufnahme und Abwicklung von vertraglichen oder vorvertraglichen Beziehungen

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Im Rahmen einer Geschäftsbeziehung sind Sie angehalten der PV diejenigen personenbezogenen Daten bereitzustellen, die für die Vorbereitung, Aufnahme und Durchführung der konkreten Beziehung der PV zu Ihnen bzw. der hinter Ihnen stehenden juristischen Person erforderlich sind und zu deren Erhebung die PV gesetzlich verpflichtet ist. Wenn Sie der PV diese Daten nicht zur Verfügung stellen, wird die PV den Abschluss des Vertrags oder die Ausführungen des Auftrags in der Regel ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und folglich beenden müssen.

Konkret werden folgende Daten von der PV verarbeitet:

- sämtliche Daten, die für die Kreditorenstammdatenpflege erforderlich sind;
- sämtliche Daten, die für den Zahlungsverkehr erforderlich sind;

» sämtliche Daten, die für die vertragsgemäße Erfüllung erforderlich sind;
» sämtliche Daten, die für die Durchführung von Vergabeverfahren nach dem BVergG 2018 erforderlich sind.

Bei der genannten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines mit der PV geschlossenen Vertrages erforderlich sind, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Durchführung einer Bonitätsprüfung basiert auf Art. 6 Abs. 1 S 1 lit. f DSGVO. Die Pensionsversicherungsanstalt hat im Rahmen ihrer Privatwirtschaftsverwaltung ein Interesse, die Zahlungsfähigkeit von Vertragspartner*innen zu prüfen. Das Interesse der PV an der Zahlungsfähigkeit überwiegt das schutzwürdige Interesse der Vertragspartner*innen.

Speicherdauer

Mit vollständiger Abwicklung des Vertrages und vollständiger Leistung des Entgelts werden Ihre Daten für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf der steuer- und unternehmensrechtlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht, sofern Sie nicht ausdrücklich in die weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben. Eine weitergehende Speicherung kann im Einzelfall dann erfolgen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Außerdem verarbeitet die PV Ihre Daten aufgrund nachfolgender Rechtsgrundlagen:

- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der die PV (als Verantwortliche im Sinne der DSGVO) unterliegt (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)
- die Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen und in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die der PV übertragen wurde (Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO)
- die Wahrung der berechtigten Interessen der PV oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)
- öffentliche Daten (Art. 9 Abs. 2 lit. e DSGVO)
- sofern die Verarbeitung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Art. 9 Abs. 2 lit. f DSGVO)
- (im Einzelfall) auf einer (ausdrücklichen) Einwilligung, die Sie für einen oder mehrere bestimmte Zwecke gegeben haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO)
- Datenschutzverordnung für die gesetzliche Sozialversicherung (SV-DSV 2018)
- Verschwiegenheitspflicht (§ 460a ASVG)
- Berechtigung zur Datenverarbeitung (§ 460e ASVG)
- Zivilrechtliche Bestimmungen

4.5. Anmeldung und Teilnahme an Veranstaltungen

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Die PV bietet die Möglichkeit, unter Angabe personenbezogener Daten online die Anmeldung zu Veranstaltungen durchzuführen. Die hierfür erforderlichen Daten werden durch künftige Teilnehmer*innen in eine Eingabemaske eingegeben und an die PV übermittelt, gespeichert und für die Abwicklung der Veranstaltung verwendet.

Konkret werden folgende Daten von der PV verarbeitet:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Titel
- Institution/Organisation/Unternehmen
- Funktion

Bei der genannten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines mit der PV geschlossenen Vertrages erforderlich sind, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Speicherdauer

Mit vollständiger Abwicklung des Vertrages bzw. nach Ende der Veranstaltung werden Ihre Daten für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf der steuer- und unternehmensrechtlichen Aufbewahrungs-

fristen gelöscht, sofern Sie nicht ausdrücklich in die weitere Nutzung Ihrer Daten eingewilligt haben. Eine weitergehende Speicherung kann im Einzelfall dann erfolgen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

4.6. Veranstaltungsfotos und -videos

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Die PV veranstaltet Events und Ähnliches. Bei diesen Veranstaltungen werden zum Teil Fotos sowie Videos von teilnehmenden Personen im Zusammenhang mit der jeweiligen Veranstaltung erstellt. Diese Fotos und Videos werden sodann verwendet bzw. verarbeitet, um die Veranstaltung zu präsentieren und darauf aufmerksam zu machen. Dies erfolgt etwa zu nachfolgenden organisationsinternen und -externen Zwecken wie insbesondere dem Hochladen

- auf der Website der PV,
- dem Intranet der PV,
- auf der mia Plattform der PV,
- in Presseaussendungen der PV,
- in Form von Social Media Beiträgen der PV
- für die interne Versendung von Informationsschreiben
- für Publikationen der PV

Für die genannte Datenverarbeitung dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO und § 12 Abs. 2 Z 4 DSG als Rechtsgrundlage. Die Verarbeitung der genannten Daten ist für die Präsentation der Veranstaltung erforderlich und dient damit der Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens. Sofern Sie in die Foto- bzw. Videoaufnahmen ein-

gewilligt haben, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage. Sofern Sie über ein Werknutzungsvertragsverhältnis o.Ä. mit der PV verfügen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage.

Speicherdauer

Die Fotos und Videos werden solange gespeichert, bis der Zweck erreicht wurde. Sofern Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung bzw. Verwendung erteilt haben, erfolgt die Löschung ebenfalls nach Zweckerreichung oder nach Widerruf.

4.7. Meldesystem Sozialleistungsmissbrauch

Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Das Meldesystem dient dazu, Hinweise auf Sozialleistungsmissbrauch im Zuständigkeitsbereich der PV auf einem sicheren und vertraulichen Weg zu verarbeiten.

Folgende Daten werden von der Pensionsversicherungsanstalt (PV) verarbeitet:

Die Nutzung des Meldesystems Sozialleistungsmissbrauch erfolgt auf freiwilliger Basis. Bei Hinweisen werden folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Ihre Identifikations- und Kontaktdaten
- Ihre Sachverhaltsdarstellung samt allfälliger zweckdienlicher Unterlagen
- Namen von Personen sowie sonstige personenbezogenen Daten der Personen, die Sie in Ihrer Meldung nennen (z. B. Zeugen)

Rechtsgrundlage

Für die genannte Datenverarbeitung dienen Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO und § 4 Absatz 3 Ziffer 2 DSG und § 449 ASVG als Rechtsgrundlage. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Rahmen des Meldesystems ist gestützt auf das berechtigte Interesse der Pensionsversicherungsanstalt an der Aufdeckung und Prävention von Missständen und damit an der Abwendung von Schäden für die Pensionsversicherungsanstalt.

Postfach und Nachrichtenfunktion

Wenn Sie ein Postfach einrichten, können Sie über dieses Postfach Nachrichten zur übermittelten Meldung empfangen und beantworten. Das Postfach dient ausschließlich der Kommunikation zur jeweiligen Meldung.

Für die Nutzung des Postfachs wird eine Postfach-ID erzeugt. Diese Postfach-ID benötigen Sie, um Ihr Postfach zu öffnen und Nachrichten zur Meldung einzusehen oder zu beantworten.

Im Rahmen der Nachrichtenfunktion werden die von Ihnen übermittelten Nachrichten, die Antworten der PV sowie die jeweiligen Zeitpunkte der Nachrichten verarbeitet. Die Nachrichten werden der ursprünglichen Meldung zugeordnet, damit die Kommunikation nachvollziehbar zur Bearbeitung des gemeldeten Sachverhalts verwendet werden kann.

Die Kommunikation erfolgt ausschließlich innerhalb des Postfachs. Inhalte Ihrer Meldung oder Nachrichten aus dem Postfach werden nicht per E-Mail versendet.

Das Postfach und die darin enthaltenen Nachrichten werden nur solange verarbeitet, wie dies für die Bearbeitung der Meldung und die Kom-

munikation zur Meldung erforderlich ist. Die konkrete Speicherdauer und Löschung richten sich nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben.

E-Mail-Benachrichtigung für das Postfach

Wenn Sie ein Postfach einrichten, können Sie freiwillig eine E-Mail-Adresse angeben, um über neue Nachrichten in Ihrem Postfach informiert zu werden. Die Angabe der E-Mail-Adresse ist optional.

Die E-Mail-Adresse wird ausschließlich verwendet, um Ihre E-Mail-Adresse zu bestätigen, Ihnen nach erfolgreicher Bestätigung Ihre Postfach-ID zusätzlich per E-Mail zu übermitteln und Sie über neue Nachrichten in Ihrem Postfach zu informieren.

Die E-Mail-Benachrichtigung wird erst aktiviert, nachdem Sie Ihre E-Mail-Adresse über den Bestätigungslink in der E-Mail bestätigt haben. Der Bestätigungslink ist 72 Stunden ab Versand gültig.

Die E-Mails enthalten keine Inhalte Ihrer Meldung und keine Nachrichten aus dem Postfach. Zum Lesen neuer Nachrichten melden Sie sich mit Ihrer Postfach-ID in Ihrem Postfach an.

Die E-Mails werden von einer No-Reply-Adresse versendet. Antworten auf diese E-Mails werden nicht verarbeitet.

Sie können die E-Mail-Benachrichtigung jederzeit über den Abmeldelink in der E-Mail deaktivieren. Nach der Deaktivierung erhalten Sie keine weiteren E-Mail-Benachrichtigungen zu neuen Nachrichten in Ihrem Postfach.

Die E-Mail-Adresse wird nur solange verarbeitet, wie dies für die E-Mail-Benachrichtigung erforderlich ist. Die konkrete Speicherdauer und Löschung richten sich nach den datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Löschung des Postfachs und der E-Mail-Adresse

Das Postfach ist der jeweiligen Meldung beziehungsweise dem dazugehörigen Fall zugeordnet. Wird der Fall gelöscht, werden zeitgleich auch das zugehörige Postfach, die Postfach-ID, die Nachrichten im Postfach, die hinterlegte E-Mail-Adresse sowie alle damit verbundenen Daten gelöscht.

Nach der Löschung ist ein Zugriff auf das Postfach nicht mehr möglich. Die Postfach-ID kann ab diesem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Es werden ab diesem Zeitpunkt auch keine E-Mail-Benachrichtigungen mehr versendet.

Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden spätestens 6 Monate nach Beendigung des Ermittlungsverfahrens gelöscht.

Verwendung von Cookies

Auf unserer Website wird folgendes technisch notwendiges Cookie eingesetzt:

Name des Cookies: TS0194d34d

- Zweck: Technisch notwendiger Sicherheitscookie zum Schutz der Website-Session und zur Abwehr missbräuchlicher Zugriffe
- Speicherdauer: Session / bis zum Ende der Browser-Sitzung
- Verarbeitung: Aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO

Es werden keine Analyse-, Marketing- oder Tracking-Cookies verwendet.

5. Datenweitergabe an Dritte

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn:

- Sie hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO erteilt haben,
- dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist,
- nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO für die Weitergabe eine gesetzliche Verpflichtung besteht,
- die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO zur Wahrung berechtigter Unternehmensinteressen, sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

Innerhalb der PV erhalten nur diejenigen Stellen bzw. Bediensteten Zugriff auf Ihre Daten, dies diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten sowie berechtigten Interessen benötigen. Die PV und alle bei ihr tätigen Personen unterliegen einer strengen Geheimhaltungsverpflichtung. Ihre Daten werden nur weitergegeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies erlauben bzw. verlangen.

Des Weiteren können die personenbezogenen Daten auch an eingesetzte Auftragsverarbeiter*innen (Dienstleister*innen) zur Erfüllung der beschriebenen Zwecke übermittelt werden, sofern diese den in Auftragsverarbeitungsvereinbarung schriftlich vorgegebenen datenschutzrechtlichen Anforderungen entsprechen und sich zur Verschwiegenheit

verpflichten. Sofern wir eine*einen Auftragsverarbeiter*in beauftragen, bleibt dennoch die PV für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Eingesetzte Auftragsverarbeiter*innen können beispielsweise Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen und Telekommunikation sein. Die PV stellt überdies sicher, dass Dritte nur Zugriff auf jene Daten erhalten, die für das Erbringen einzelner Aufgaben unbedingt erforderlich sind.

In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass sich Stellen bzw. Unternehmen außerhalb Österreichs oder außerhalb der Europäischen Union befinden oder Ihre personenbezogenen Daten außerhalb Österreichs bzw. außerhalb der Europäischen Union verarbeiten. Teilweise werden auch Daten an internationale Organisationen übermittelt (z. B. Vereinte Nationen mit dem Amtssitz in Wien zur wechselseitigen Anrechnung von Versicherungszeiten), sofern dies im Einzelfall zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages erforderlich sein sollte (insbesondere in zwischenstaatlichen Pensionsfeststellungsverfahren). Das Datenschutzniveau in diesen Ländern entspricht unter Umständen nicht jenem Österreichs bzw. den Mitgliedstaaten der Europäischen Union. Wir dürfen in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass die PV Auftragsverarbeiter*innen außerhalb der Europäischen Union nur dann einsetzt, wenn für das betreffende Drittland ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt, wenn geeignete Garantien (z. B. aktuelle Standardvertragsklauseln) oder sonstige geeignete Garantien gegeben sind wie z. B. wenn wir verbindliche interne Datenschutzvorschriften mit Auftragsverarbeiter*innen vereinbart haben oder wenn Sie uns Ihre ausdrückliche Zustimmung erteilt haben. Wir setzen somit in solchen Fällen alle Maßnahmen, um zu gewährleisten, dass alle Empfänger ein angemessenes Datenschutzniveau bieten.

Sofern und soweit dies zu den vorgenannten Zwecken erforderlich ist, werden wir Ihre personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang insbesondere an folgende Empfängerkategorien übermitteln.

Interne Empfänger*innen:

» Interne Revision/Kontrolle
» EDV-Organisation/Wartung der Daten
» Fachliche Bearbeiter*innen
» Abteilung für Statistik und Controlling

Externe Empfänger*innen:

» österreichische Sozialversicherungsträger einschließlich des Dachverbands der österreichischen Sozialversicherungsträger
» Kranken- und Unfallfürsorgeanstalten
» Arbeitsmarktservice
» Entscheidungsträger gemäß § 22 BPGG
» Pensionsinstitut der Linz AG
» Behörden des Bundes, der Länder und der Gemeinden (insbes. Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz und Bundesministerium für Finanzen als Aufsichtsbehörden, Gerichte und Staatsanwaltschaften, Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts, Finanzbehörden, Bezirksverwaltungsbehörden und die Datenschutzbehörde) soweit diesen gegenüber die PV zur Datenübermittlung gesetzlich verpflichtet ist (insbes. Verwaltungs- bzw. Amtshilfe)
» Kammern für Arbeiter und Angestellte, Landarbeiterkammern
» Wohnbauförderungsfonds

- Personen (Einrichtungen, Behörden) bei welchen zur Durchführung des genannten Verarbeitungszweckes Erhebungen notwendigerweise durchzuführen sind bzw. die Übermittlung von Daten gesetzlich geboten ist (insbesondere Krankenanstalten, Pflegeheime, Haftpflichtversicherungen im Regresswesen, Polizei.)
- Vertragseinrichtungen zur Durchführung von Heil- und Kurverfahren
- Versicherungsunternehmen (im Zusammenhang mit Regressverfahren)
- externe Scanunternehmen und Druckereien
- externe Callcenter
- A-Trust Gesellschaft für Sicherheitssysteme im elektronischen Datenverkehr GmbH
- (für Aktivierung der Bürgerkarte)
- Betreibende Parteien im Rahmen eines gerichtlichen Exekutionsverfahrens
- von Gerichten bestellte Personen (insb. Masseverwalter*innen, Gerichtskommissär*innen)
- Bankinstitute
- Dienstgeber*innen (soweit dazu eine gesetzliche Verpflichtung besteht)
- Betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen (nach BMSVG)
- Andere Geschäftspartner*innen, soweit dies zur Durchführung der konkreten Geschäftsbeziehung erforderlich ist

Eine Übermittlung kann im Einzelfall an Stellen in folgenden Ländern erfolgen:

Empfänger*innen in der Europäischen Union und im Europäischen Wirtschaftsraum (soweit für die Führung konkreter Verfahren im Einzelfall nötig gemäß Art. 76 der Verordnung EG Nr. 883/2004 zur Koordinierung der Systeme der Sozialen Sicherheit):

» Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich, Zypern

Empfänger*innen im Europäischen Wirtschaftsraum (gemäß den Vorgaben der VO [EWG] Nr. 1408/71 und Nr. 574/72):

» Island, Liechtenstein, Norwegen

Empfänger*innen in Drittländern und internationalen Organisationen als Empfänger*innen (sofern Österreich mit diesen Staaten oder Organisationen ein Abkommen über soziale Sicherheit geschlossen hat):

» Australien, Bosnien-Herzegowina, Chile, Indien, Israel, Kanada (+ Québec), Korea, Mazedonien, Moldau, Montenegro, Philippinen, Serbien, Schweiz, Tunesien, Türkei, Uruguay, USA, Zypern

Weiters gibt es multilaterale Abkommen (z. B. Europäisches Abkommen über soziale Sicherheit zwischen Österreich, Luxemburg, Türkei, Niederlanden, Portugal, Belgien, Spanien und Italien; Vierseitiges Übereinkommen zwischen Österreich, Deutschland, Schweiz und Liechtenstein) sowie zahlreiche Regelungen mit in Österreich ansässigen internationalen Organisationen (z. B. Internationale Atomenergie-Organisation (IAEO), UN- Organisation für industrielle Entwicklung (UNIDO), Organisation der erdölexportierenden Länder (OPEC), Hochkommissariat für Flüchtlinge (UNHCR). Ähnlich dazu bestehen Verträge mit nicht in Österreich ansässigen internationalen Organisationen für die Reintegration der bei diesen Organisationen tätigen österreichischen Staatsangehörigen (z. B. Europäischen Organisation für Kernforschung – CERN – in Genf).

6. Einsatz von Cookies

6.1. Art und Umfang der Datenverarbeitung

Cookies sind beispielsweise in der Lage, den von Ihnen verwendeten Browser bei einem erneuten Besuch unserer Website wiederzuerkennen und verschiedene Informationen an uns zu übermitteln. Mithilfe von Cookies können wir unter anderem unser Internetangebot für Sie nutzerfreundlicher und effektiver gestalten, indem wir etwa Ihre Nutzung unserer Website nachvollziehen und Ihre bevorzugten Einstellungen (bspw. Länder- und Spracheneinstellungen) feststellen. Sofern Dritte über Cookies Informationen verarbeiten, erheben diese die Informationen direkt über Ihren Browser. Cookies richten auf Ihrem Endgerät keinen Schaden an. Sie können keine Programme ausführen und keine Viren enthalten. Auf unserer Website werden verschiedene Arten von Cookies verwendet, deren Art und Funktion nachfolgend näher erläutert wird:

Auf unserer Website werden Transient-Cookies verwendet, die automatisch gelöscht werden, sobald Sie Ihren Browser schließen. Diese Art von Cookies ermöglicht es, Ihre Session-ID zu erfassen. Dadurch lassen sich verschiedene Anfragen Ihres Browsers einer gemeinsamen Sitzung zuordnen und es ist uns möglich, Ihr Endgerät bei späteren Websitebesuchen innerhalb einer Session wiederzuerkennen.

Auf unserer Webseite werden Persistent-Cookies eingesetzt. Persistent-Cookies sind Cookies, die über einen längeren Zeitraum in Ihrem Browser gespeichert werden und Informationen an uns übermitteln. Die jeweilige Speicherdauer unterscheidet sich je nach Cookie. Sie können Persistent-Cookies eigenständig über Ihre Browsereinstellungen löschen.

Erforderliche Cookies

Diese Cookies werden aus technischen Gründen benötigt, damit Sie unsere Website besuchen und von uns angebotene Funktionen nutzen können.

Leistungsbezogene Cookies

Mit Hilfe dieser Cookies ist es uns möglich, eine Analyse der Websitenutzung durchzuführen und die Leistung und Funktionalität unserer Webseite zu verbessern. Es werden etwa Informationen darüber erfasst, wie unsere Website von Besuchern genutzt wird, welche Seiten am häufigsten aufgerufen werden oder ob auf bestimmten Seiten Fehlermeldungen angezeigt werden. Außerdem tragen diese Cookies zu einer sicheren und vorschriftsgemäßen Nutzung der Website bei.

Nachfolgende Cookies der Piwik PRO Analytics Suite (in der Folge „Piwik PRO“) werden derzeit verwendet:

Name des Cookies: _pk_id.*

Typ: Persistent – läuft nach 1 Monat ab

Über das Cookie: Dieses Cookie wird genutzt, um das Verhalten der Benutzer*innen auf der Website festzuhalten. Es wird genutzt, um Statistiken über die Websitenutzung zu sammeln, wie zum Beispiel den Zeitpunkt des letzten Besuches auf der Website. Das Cookie enthält keine personenbezogenen Daten und wird einzig für die Websiteanalyse eingesetzt.

Name des Cookies: _pk_ses.*

Typ: Persistent – läuft nach 30 Minuten ab

Über das Cookie: Dieses Cookie wird genutzt, um das Verhalten der Benutzer*innen auf der Website festzuhalten. Es wird genutzt, um Statistiken über die Websitenutzung zu sammeln, wie zum Beispiel den Zeitpunkt des letzten Besuchs auf der Website. Das Cookie enthält keine personenbezogenen Daten und wird einzig für die Websiteanalyse eingesetzt.

Name des Cookies: stg_last_interaction

Typ: Persistent – läuft nach 12 Monaten ab

Über das Cookie: Dieses Cookie wird genutzt um zu ermitteln, ob die Sitzung des letzten Besuchs noch aktiv ist oder ob eine neue Sitzung begonnen wurde.

Name des Cookies: stg_returning_visitor

Typ: Persistent – läuft nach 12 Monaten ab

Über das Cookie: Dieses Cookie wird genutzt um zu ermitteln, ob die*der Besucher*in die Website bereits zuvor besucht hat und somit ein*e wiederkehrende*r Besucher*in ist.

Durch die Benutzung dieser Website erklären sich die Besucher*innen mit der Verarbeitung ihrer Daten zu den oben beschriebenen Zwecken einverstanden. Diese können der Sammlung Ihrer Daten durch Piwik PRO widersprechen, indem Sie bei der Cookie Meldung auf den Link „nur essentielle Cookies akzeptieren" klicken. Danach ist standardmäßig die Einstellung bei Analytics auf „Nein" gesetzt. Mit der Abspeicherung Ihrer individuellen Entscheidung, wird das Tracking deaktiviert.

Sie können Ihre gespeicherten Cookie-Einstellungen jederzeit zurücksetzen unter: www.pv.at/cookies

Folgende funktionelle Cookies stellen die Leistung der Website sicher:

Name des Cookies: ppms_privacy

Typ: Persistent – läuft nach 12 Monaten ab

Über das Cookie: Dieses Cookie wird genutzt, um die Auswahl des Consent Dialogs (Cookie-Banner) zu speichern.

Name des Cookies: JSESSIONID

Typ: Persistent – Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie wird bei Anwendungen verwendet, um mehrere zusammengehörige Anfragen einer*eines Benutzer*in zu erkennen und einer Sitzung zuzuordnen. Dies stellt die Funktionalität der Anwendungen auf der Website sicher.

Name des Cookies: lit.tle, lit.tlelegacy

Typ: Persistent – Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie speichert Informationen in verschlüsselter Form über welchen Rechenzentrumsstandort (Webserver) der Request der*des Benutzer*in beantwortet wurde.

Name des Cookies: csrftoken

Typ: Persistent – läuft nach 12 Monaten ab

Über das Cookie: Dieses Cookie wird genutzt, um Formular-Requests (Cookie-Banner), die an Piwik gesendet werden, gegen Missbrauch abzusichern.

Name des Cookies: cloud-prod*

Typ: Persistent – Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Cookies mit dem Präfix „cloud-prod" werden genutzt, um mehrere zusammengehörige Anfragen einer Benutzer*in zu erkennen und diese derselben Applikationsserver-Instanz zuordnen zu können. Sie werden somit für das Routing der einzelnen Requests benötigt und stellen die Funktionalität der Anwendungen auf der Website sicher.

Name des Cookies: INGRESSCOOKIE

Typ: Persistent – Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie wird bei Anwendungen verwendet, um mehrere zusammengehörige Anfragen einer Benutzer*in zu erkennen und diese derselben Cluster-Instanz zuordnen zu können. Es wird somit für das Routing der einzelnen Requests benötigt und stellt die Funktionalität der Anwendungen auf der Website sicher.

Folgende funktionelle Cookies werden von externen Services verwendet: Haufe-Lexware GmbH & Co. KG für pv.at/karriere

Name des Cookies: language

Typ: Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie wird verwendet, um die von Benutzer*innen ausgewählte Sprache zu erkennen.

Name des Cookies: ExternalDesignID

Typ: Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie wird für das System-Design, welches den Benutzer*innen angezeigt wird, gesetzt. Es wird verwendet, falls vom Hauptdesign abweichende Darstellungen benötigt werden.

Name des Cookies: CompanyID

Typ: Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie stellt einen Bezug zur ausgewählten Niederlassung im Filter der Offenen Stellen her.

Name des Cookies: CGISESSID

Typ: Gültig bis zum Ende der Sitzung

Über das Cookie: Dieses Cookie wird aus technischen Gründen vom Server benötigt und speichert die Session ID der Benutzer*innen.

Rechtsgrundlage

Aufgrund der beschriebenen Verwendungszwecke liegt die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies in Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Falls Sie uns auf Grundlage eines von uns auf der Website erteilten Hinweises („Cookie-Banner") Ihre Einwilligung zur Verwendung von Cookies erteilt haben, richtet sich die Rechtmäßigkeit der Verwendung zusätzlich nach Art. 6 Abs. 1 S 1 lit. a DSGVO.

Speicherdauer

Sobald die (durch die Verwendung der Cookies) an uns übermittelten Daten für die Erreichung der oben beschriebenen Zwecke nicht mehr erforderlich sind, werden diese Informationen gelöscht. Eine weitergehende Speicherung kann im Einzelfall dann erfolgen, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Konfiguration der Browsereinstellungen

Die meisten Browser sind so voreingestellt, dass sie Cookies standardmäßig akzeptieren. Sie können Ihren jeweiligen Browser jedoch so konfigurieren, dass er nur noch bestimmte oder auch gar keine Cookies mehr akzeptiert. Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie möglicherweise nicht mehr alle Funktionen unserer Website nutzen können, wenn Cookies durch Ihre Browsereinstellungen auf unserer Website deaktiviert werden. Über Ihre Browsereinstellungen können Sie auch bereits in Ihrem Browser gespeicherte Cookies löschen oder sich die Speicherdauer anzeigen lassen. Weiterhin ist es möglich, Ihren Browser so einzustellen, dass er Sie benachrichtigt, bevor Cookies gespeichert werden. Da sich die verschiedenen Browser in ihren jeweiligen Funktionsweisen unterscheiden können, bitten wir Sie, dass jeweilige Hilfe-Menü Ihres Browsers für die Konfigurationsmöglichkeiten in Anspruch zu nehmen.

Falls Sie eine umfassende Übersicht aller Zugriffe Dritter auf Ihren Internetbrowser wünschen, empfehlen wir Ihnen die Installation hierzu speziell entwickelter Plug-ins.

7. Tracking- und Analysetools

Wir nutzen nachfolgende Tracking- und Analysetools, um eine fortlaufende Optimierung und bedarfsgerechte Gestaltung unserer Website sicherzustellen. Mithilfe von Tracking Maßnahmen ist es uns auch möglich, die Nutzung unserer Website durch Besucher statistisch zu erfassen und unser Onlineangebot mithilfe der dadurch gewonnenen Erkenntnisse für Sie weiterzuentwickeln. Aufgrund dieser Interessen ist der Einsatz der nachfolgend beschriebenen Tracking- und Analysetools gemäß Art. 5 Abs. 1 S 1 lit. f DSGVO gerechtfertigt. Falls Sie uns auf Grundlage eines von uns auf der Website erteilten Hinweises („Cookie-Banner") Ihre Einwilligung zur Verwendung von Cookies erteilt haben, richtet sich die Rechtmäßigkeit der Verwendung zusätzlich nach Art. 6 Abs. 1 S 1 lit. a DSGVO. Der nachfolgenden Beschreibung der Tracking- und Analysetools lassen sich auch die jeweiligen Verarbeitungszwecke und die verarbeiteten Daten entnehmen.

Piwik PRO Analytics-Suite

Wir verwenden Piwik PRO als unsere Website-Analysesoftware. Wir sammeln Daten über Website-Besucher*innen auf der Grundlage der unter Punkt 6. dieser Datenschutzerklärung genannten Cookies. Nachfolgend finden Sie den Umfang der von Piwik PRO erfassten Daten unter: https://help.piwik.pro/support/privacy/what-data-does-piwik-pro-collect

Weitere Informationen finden Sie in der in der Datenschutzrichtlinie von Piwik PRO: https://piwikpro.de/datenschutz

8. Social Media Anwendungen

Auf manchen Seiten sind Videos des Anbieters YouTube (YouTube LLC, 901 Cherry Avenue, San Bruno, CA 94066, USA, vertreten durch Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA) im sogenannten „erweiterten Datenschutzmodus" eingebettet. Das bedeutet, dass fremde Inhalte auf dieser Website angezeigt werden.

Beim Aufruf dieser Seiten kommt es zu einer Verbindungsaufnahme mit dem Dienst „Double Klick" von Google, wobei laut Google keine personenbezogenen Daten ausgewertet werden. Das Abspielen der Videos durch einen Klick löst allerdings weitere Datenverarbeitungsvorgänge aus und es werden Cookies gesetzt, die außerhalb des Einflussbereichs der Pensionsversicherung (PV) liegen.

Ihre IP-Adresse wird an YouTube übermittelt und YouTube erfährt, dass Sie das Video angesehen haben. Sind Sie bei YouTube eingeloggt, wird diese Information auch Ihrem Benutzerkonto zugeordnet.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass diese Datenverarbeitungsvorgänge auch dann stattfinden, wenn Sie in unserer Cookie-Meldung auf den Button „Ich stimme nicht zu" geklickt haben. Weitere Informationen dazu: Datenschutzerklärung von YouTube

9. Betroffenenrechte

Aus der DSGVO ergeben sich für Sie als betroffene Person einer Verarbeitung personenbezogener Daten die folgenden Rechte:

Auskunftsrecht: Gemäß Art. 15 DSGVO können Sie Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Sie können insbesondere Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, über eine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftige Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

Recht auf Berichtigung: Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

Recht auf Löschung: Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Verarbeitung nicht zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung: Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, wir die Daten nicht mehr benötigen und Sie deren Löschung ablehnen, weil Sie diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen. Das Recht aus Art. 18 DSGVO steht Ihnen auch zu, wenn Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder Sie können die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen verlangen.

Recht auf Beschwerde: Gemäß Art. 77 DSGVO steht Ihnen das Recht zu, sich bei einer Aufsichtsbehörde (www.dsb.gv.at) zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Widerruf der Einwilligung: Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende(n) Datenverarbeitung(en) für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

10. Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S 1 lit. f DSGVO haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

11. Datensicherheit und Sicherungsmaßnahmen

Wir verpflichten uns, Ihre Privatsphäre zu schützen und Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln. Um eine Manipulation, einen Verlust oder einen Missbrauch Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu vermeiden, treffen wir umfangreiche technische und organisatorische Sicherheitsvorkehrungen, die regelmäßig überprüft und dem technologischen Fortschritt angepasst werden.

Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es aufgrund des generellen Zugangs auf die Website der PV möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die oben genannten Sicherungsmaßnahmen von anderen, nicht innerhalb unseres Verantwortungsbereichs liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten – z. B., wenn dies per E-Mail erfolgt – von Dritten mitgelesen werden. Wir haben technisch hierauf keinen Einfluss. Es liegt im Verantwortungsbereich der Nutzer*innen, die zur Verfügung gestellten Daten durch Verschlüsselung oder in sonstiger Weise gegen Missbrauch zu schützen.

Meine Notizen

Meine Notizen

Kontakt

Pensionsversicherungsanstalt
Friedrich-Hillegeist-Straße 1
1020 Wien, Österreich
Tel: +43 (0)5 03 03-24 040
E-Mail: datenschutz@pv.at
Website: www.pv.at/Datenschutz